

Ämliche Derenburger Zeitung

für den Magistrat und die Polizeiverwaltung von Derenburg.

Organ

für die Gemeinden Langenleis, Dausfeld, Gendeb, Reddeber, Wilsleben und Sirkedt.



Gelesenste Landzeitung

in den Landkreisen Halberstadt u. Wernigeröde

Erscheint täglich mit Ausnahme des

Montags.

II. Jahrgang.

Nr. 169.

Geschäftsstelle in Derenburg-III

Bezugspreis: M. 2,00 frei ins Haus, M. 1,75 in der Expedition abgeholt, M. 2,00 durch die Post bezogen.

Wöchentlich drei Gratisbeilagen.

Anzeigen-Gehühren: 10 Pfg. für die 4 gepaltene Corpuseile. Ankündigung 30 Pfg.

Chef-Redakteur: Wilh. Neuert.
Verantwortlicher Redakteur: C. Crute.

Derenburg, Sonntag, den 28. Dezember 1902.

Druck und Verlag:
Anstalts-Druckerei Derenburg.

Wir suchen für Langenleis sofort einen tüchtigen zuverlässigen

Berichterstatter

gegen Honorar.

Meldungen in der

Amtsblatt-Druckerei Derenburg.

Die Erneuerung

des Zeitungsbezuges wolle man im eigenen Interesse sofort bedenken, da die Post-erfahrungsgemäß am Schluß des Vierteljahres stets mit Arbeiten überlastet ist und es dann leicht vorkommen kann, daß die Zeitung bei zu später Bestellung nicht schon am 1. Januar geliefert wird.

Zur Bequemlichkeit des Publikums erfolgt die Einschickung der Zeitungsgebühren zum Vierteljahreswechsel (zwischen dem 15. und 25. des letzten Monats im Vierteljahre) behufs rechtzeitiger Erneuerung des Abonnements jetzt allgemein durch die Briefträger und Landbriefträger. Die von denselben erhaltenden Quittungen gelten als rechtsgültige Belege. Man wolle daher gefl. das Abonnement noch heute erneuern.

Historische Gedenktage.

27. Dezember.

- 1796. Generalfeldmarschall von Steinmetz in Erfurt geboren.
- 1870. Beginn der Belagerung von Paris.
- 1890. Der Altphilosophische Heinrich Schlimmann in Neapel gefolgt.
- 1900. William George Baron Armstrong of Creweville, Herr der großen englischen Kanonenfabrik, in Newcastle-on-Tyne gestorben.
28. Dezember.
- 1798. Der Physiologe Heinrich Philipp August Damerow in Stettin geb.
- 1812. Der Komponist Julius Nies in Berlin geboren.
- 1859. Der englische Geschichtsschreiber Thomas Babington Macaulay in Kennington gefolgt.

Lokales u. Provinzielles.

(Mitteilungen über wichtige lokale Vorkommnisse sind uns sehr erwünscht.)

Derenburg, 27. Decbr. 1902.

Das Weihnachts-Vergnügen des Männer-Turnvereins am 1. Feiertag in Svredels Saal führte in gemüthlicher Weise zahlreiche Theilnehmer zusammen, die sich bei Concert, theatralem Aufführungen und nachfolgendem Ball vorzüglich amüsierten. Der Verein bot seinen Gästen wieder ein reichhaltiges Programm, das die Mitwirkenden tadellos abwickelten. — Die Rollen im Theaterstück „Wegschüssen“ waren recht gut besetzt und lagen in den besten Händen. Besonders gaben die mitwirkenden Damen sich alle Mühe, um ein abgerundetes Zusammenspiel zu schaffen. Die vorgetragenen Couplets riefen wiederholt Beifall hervor. In gemüthlicher Stimmung hielt das nachfolgende Tanzkränzchen die Theilnehmer bis zum frühen Morgen besessenen.

Im 3. Bezugs Saal galten am 2. Weihnachtstag die Gesangs- und Spielballetten des Gesangsvereins. Der Saal war zum Brüllen voll, er vermochte das zahlreichere Publikum gar nicht zu fassen. Bis gegen

12 Uhr zogen sich die in allen Theilen wohlgerungenen, mit spontanem Beifall aufgenommenen Darbietungen der Spieler hin. Einige „bunte Nummern“ waren zum Tobelachen und wurden mit so großem Erfolg vorgetragen, daß die Spieler zu Zugaben gezwungen waren.

Im Bahnhof-Restaurant von Herrn Frick Feuge ist morgen Sonntag großes Kochbierfest. Wie gut wäre es nun, wenn das vor Weihnachten eingetretene Frostwetter angehalten hätte. Söhne der Stadt, dann laufen seine Opfer jetzt Gefahr, mit dem vom Regen aufgeweichten Boden Bekanntheit machen zu müssen und da haben sie zum Schaden noch den Spott. Trotz alledem gönnen wir Herrn Feuge doch, wenn das Publikum in reichlicher Zahl doch tritt, damit er für die stiefmütterliche Behandlung an den Weihnachtstagen entsprechend entschädigt wird.

Die beiden Weihnachtstage standen im Zeichen einer Witterung, wie sie in diese Festtage selten nicht hineinpaßt. Vor demnächstigen Sonntag geistlicher Regen ging nieder und verbarb höchstbesonders den bei Weihnachtstagen, die Ausflüge in die nähere oder weitere Umgebung geplant hatten. Das miserabile Wetter hält auch heute noch an und wird auf Winterfresden so bald nicht zu rechnen sein.

Verjonal-Nachricht. Dem Landrath Siegemann zu Halberstadt ist der Charakter als Geheim-Regierungsrath verliehen worden.

Zwangsv. Verheirathung. Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinshaft, die in Ansehung des in Derenburg belegenen, im Grundbuche von Derenburg, Band I, Blatt 403 (Säufer), zur Zeit der Eintragung des Verheirathungszweckes auf den Namen des Arbeiters Wilhelm Krosch und dessen Ehefrau, Johanna, geborenen Schroeder in Derenburg eingetragen. Taubenstraße Nr. 3 Art 327, ungetrennt Hofraum pp. a. Wohnhaus mit Hofraum mit 94 Markt (sächteligen Nutzungswert, b. Stallgebäude 1903, soll dieses Grundstück am 5. Februar 1903, Vormittags 10 Uhr durch das königliche Amtsgericht, Abtheilung 4, Halberstadt, an der Gerichtsstelle Zimmer Nr. 11 versteigert werden.

Eine für Hausbesitzer und Mieter gleich wichtige Entscheidung fällt nach dem „Recht“ das Reichsgericht, indem es folgenden Rechtsatz aufstellte: Wird dem Vermieter das Vorhandensein von Mängeln durch den Mieter angezeigt, so darf er nicht einfach unthätig bleiben, wenn er selbst nicht beseitigen kann, ob die Beseitigung dieser Mängel ihm oder dem Mieter obliegt. Er muß vielmehr, um nicht gegen seine Verpflichtungen als Vermieter zu verstoßen, in einem derartigen Fall durch einen Sachverständigen ermitteln lassen, in wies die Ursache der hervorgetretenen Mängel ist.

Die Post-Billette, den Einkauf der Wertpapiere für den Neujahrsvorkehr nicht bis zum Spätesten zu lassen, da dann die Spätkartenämter über die Mägen überfüllt werden. Jedemfalls hat das Publikum sich diesen Rath zu beherzigen. Die Drängerei ist nicht schon.

Neue Titel und Uniformen für Postbeamte. Der Kaiser hat folgende Änderungen in den Titeln und den Uniformen der Unterbeamten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung genehmigt. Den etatsmäßig angelegten Unterbeamten werden bei tadelloser Führung nach einer Gesamtdienstzeit von 15 Jahren, von

den die letzten fünf Jahre in der Stellung als vollbeschäftigter Post- und Telegraphenbeamter zugebracht sein müssen, als Auszeichnung goldene Schulter-Plattenschnüre verliehen. Die Unterbeamten in gebobener Dienststellung erhalten nach der Art ihrer Verwendung die Titel „Ober-Postkassierer“, „Ober-Briefträger“ oder „Ober-Verwaltungshelfer“. Für die beschäftigten gebobenen Unterbeamten tritt diese Titelverleihung sofort in Kraft. Es in Aussicht genommen, die gleichen Titel auch bewährten Unterbeamten in nicht gebobener Stellung nach Vollendung einer längeren tadellosen Dienstzeit zu verleihen.

Thale, 27. Dec. Ein Mann fiel so unglücklich vom Wagen, daß er sich beim Falle das Genick brach. Der Verunglückte gab sofort seinen Geist auf. Ein tragisches Geschehnis waltete über der Familie, da schon der Vater des Verunglückten durch den Schlag seines Pferdes tödlich verwundet wurde.

Goslar, 27. Dec. Der Bankier Chr. Kämmerer ist in Untersuchungshaft abgeführt worden. Die Untersuchungshaft ist über den Inhaber des fallierten Bankhauses Chr. Kämmerer verhängt wegen Verdachts der Unterschlagung und Vergehens gegen das Hinterlegungsgebot.

Organ, 27. Dec. (Kopfbekleidung der Kirche.) In weiteren Kreisen wird hier der Wunsch laut, Kirchenbesuche einzuführen oder den älteren Mitgliedern der Kirchengemeinde zu gestatten, ein kleines Käppchen in der Kirche aufzusetzen. Der Gemeindevorstand hat gegen eine angemessene Kopfbekleidung der älteren Kirchensänger nichts einzuwenden.

Grüningen, 27. Dezember. Ein netter Zigeunerweib ist hier vorkommen. Trotzdem erst vor Kurzem einem hiesigen Geschäftsmann von diesen braunen Gefellen 8 Mk. aus der Ledentasse gestohlen wurden, ließ sich ein anderer Geschäftsmann bewegen, mit einer Zigeunerin Geschäfte zu machen. Nachdem dieselbe einige kleinere Einkäufe gemacht, wollte sie gern einige alte Geldstücke gegen neue umwecheln. Der Geschäftsmann zahlte seine Ledentasse auf, um nach neuem Geld zu suchen, und legte hierbei aus 4 Zehnmarkstücke auf den Tisch. Nachdem die Umwechslung fertiggefunden, entfernte sich die Zigeunerin. Als jedoch der Geschäftsmann sein Geld verschlucken wollte, bemerkte er, daß ihm 4 Zehnmarkstücke gestohlen waren. Kurz entschlossen schickte er zur Polizei und machte sich selbst auf die Verfolgung der Zigeunerin. Er traf dieselben auch noch hinter der Zuchtverhaft. Die Zigeunerin zeigten einen Beutel mit Geld, der jedoch nur Silber enthielt, Goldstücke hätten sie gar nicht; die betr. Zigeunerin zeigte nur ein Paar Ohringe vor, an denen sich je ein Zahn- und ein Zwanig-Markstück befanden. Kurz entschlossen entriß der Geschäftsmann der Zigeunerin die Ohringe, worauf dann die Zigeunerin schamlos verschwand.

Nordhausen, 27. Dezember. (Im Damen-Rossum-Verein) haben jüngst recht erregte Sitzungen stattgefunden. Bei einer dieser Tage vorgenommenen Inventuren wurde eine bedeutende Unterbilanz festgestellt. Um den genauen Bestand zu ermitteln, wurde ein Revision-Gesellschaft zur Revision und Buchprüfung herbeigeholt, der eine Unterbilanz von 4700 Mk. feststellte, von der annähernd die Hälfte schon im vergangenen Jahr zu bezugehen gewesen ist. Trotzdem wurde, wie die „Nordh. Ztg.“ mittheilt, voriges Jahr eine Dividende ausbezahlt.

Kloster Michaelstein, 27. Dezember. (Selbstmord.) Eine ältere Dame aus

Medlenburg, die sich zur Erholung in Blankenburg in Bieleheim feierte. Er befindet sich schon seit Anfang November auf der Reise nach Paldama. Durch die Schwelgerei und Oberitalien hat er sich von Gaden und durch den Postkarten- und Schriften-Verkauf erhalten. In Mittel- und Unteritalien aber, wo keine Gewanung sein so großes Aufsehen mehr erreichte, weil man dort überhaupt auf Kleidung wenig Werth legt und wo die Leute ihr weniges Geld nötiger brauchen, als es für solche Schenswürdigkeiten wie Gucknar Nagel oder für Schriften, die sie nicht lesen können oder nicht verstehen, auszugeben, dort hat er keine so großen Einnahmen mehr, so daß er an seinen Vater folgenden Brandbrief schreiben mußte:

„am 25. 11. 1902. grüße dich gut. über later, sende-bitte sofort-per-pekha-anweisung einhundert Mark an mich nach jassa in palästina postlagernd, beschließen an packt postkasten und lege dabei mein kleines neues testament, ich habe jetzt keine einnahme, bi merart löstet sil, sodas ich bi 100 mark zur riffer notwendig gebrauche, hier ist es milde luft, hier hab ich bifenbach (Diefenbach, der bekannte Maler und Naturmaler, der auch darfuß, ohne Gut und in einfacher Umhüllung einbergebt) beacht, got war bis jetzt immer mit mir, wird auch weiter mit mir sein, damit ich nicht ferriere und umkomme, ihm sei lob und dank. weihnachten bin ich so got will in betlehem. beühite dich got. guisaf.“ — Es bleibt abzuwarten, ob „guisaf“ Bieleheims Stern gesehen.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag nach Weihnachten, den 28. Dezember, werden predigen: Vorm. 9 1/2 Uhr: Herr Oberprediger Mohlenbauer.

Nachm. 1 1/2 Uhr: Herr Pastor Paet. Sonntag Abend 8 Uhr: Versammlung des Sängervereins in der Kleinfriedersgule. Jeder junge Mann ist herzlich willkommen.

Dreifastten.

H. her. 1. Wir raten Ihnen, gegen diese Concurrenz mit allen Kräften zu Gebote stehenden Mitteln anzukämpfen. 2. Uns ist es ganz egal.

B. hier. Rein! Freundl. Gruß!

Halberstädter Getreidepreise

Winterweizen 140—145 Mk. Sommerweizen 140—145 Mk. Roggen 140—145 Mk. Hafer 135—140 Mk. Gerste 135—140 Mk. Runkelrüben 140—145 Mk. Kartoffeln 140—145 Mk. Erbsen 190—210 Mk.

Gummischuhe

aus besten Marken für Herren, Damen und Kinder zu äusserst billigen Preisen empfiehlt

Ehr. Löhr, Schuhmachermstr.

Reparaturen von Gummischuhen werden gut und sauber ausgeführt.

Bahnhof Derenburg.

Heute Sonntag

Großes Bockbierfest!

Nachmittags 4 Uhr

ZZZZZ Grosse amerikanische Auktion! ZZZZZ

Das Auktions-Geld wird in Beche umgewandelt.

Es ladet freundlichst dazu ein

Fritz Feuge, Bahnhofswirth.

zum Jahreswechsel

unterhalten wir ein

reichhaltiges Sortiment

Glückwunschkarten

in moderner geschmackvoller Ausführung zu äusserst billigen Preisen, das Stück von 5 Pfg. an.

ZZZZ Neujahrs-Witzkarten ZZZZ

nur neueste Muster und in grosser Auswahl.

ZZZZ Glückwunsch-Karten ZZZZ

mit Namensaufdruck fertigen wir binnen kürzester Zeit an. Bestellungen hierauf nehmen wir schon von 1 Dutzend an entgegen.

Amtsblatt-Druckerei
Uckerstrasse 18.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Meldung!

Am 1. Weihnachtstfesttag Mittags 12 einhalb Uhr tief der Herr unser Liebes Kind und Schwelgerchen

Helene

nach kurzem Leiden im Alter von 4 Monaten zu sich. Dies zeiget mit der Bitte um stille Theilnahme tiefbetrübt an Derenburg, 27. Dezember.

Friedrich Papendiek nebst Familie.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr statt.

Wieder vorrätzig:

Deutscher Familienfreund

Illustrirter Volkskalender für 1903.
zz Preis 30 Pfg. zz

Amtsblatt-Druckerei
Derenburg.

Zuckerrüben-Abschlüsse
vermittelt

Handelsmann Timmroth
aus Langenstein.

NB. Bedingungen zu erfahren Montag, den 29. Dezember, Vormittags 10 Uhr im Duderstadt'schen Gasthose.



Die erste und in allen Orten eingeführte Nähmaschinenfirma

S. Jacobsohn, Berlin C. Prenzlauerstrasse 45.

Lieferant des Verbandes deutscher Beamten-Vereine, eingeführt in Lehrern, Förstern, Militär-, Postr-, Bahn- und Privatkreisen, werden die in allen möglichen Gegenden Deutschlands von allen Seiten anerkannt besten

Nähmaschinen mit Fußhäh u. reich verzierem Salon-Gestell, Syst. Singer, härter Bauart, hochgelegener Pedalzeit und fünfjähriger Garantie. Alle Systeme Schweizer Nähmaschinen zu gewerblichem Betriebe: Ringschiffenmaschinen Central

Dabbin mit Sidapparat und Anleitung, Schuhmacher-, Schneider- und Schneenähmaschinen mit großer Spule, sowie Roll-, Bring- und Waschmaschinen zu billigen Fabrikpreisen. Katalog und Anerkennungen gratis und franco. Maschinen, die nicht gefallen, nehme auf Kosten zurück. Viele tausend Anerkennungen aus Beamten- und Privatkreisen kann ich Original auf Wunsch einsehen.

Zu den in diesem Sommer bevorstehenden Reichstagswahlen ist es von größter Wichtigkeit, dass jeder national gesinnte Mann an der Hand eines gut unterrichteten Blattes sich rechtzeitig und ernstlich um die laufenden Vorgänge im öffentlichen Leben bekümmert.

Die

Hallesche Zeitung

zu Halle a. S.

Ist seit Jahrzehnten das einzig größere Blatt im ganzen mittleren Deutschland, welches den nationalen Gedanken und damit in erster Linie die Interessen der Landwirthe nachhaltig und mit Erfolg vertritt.

Man bestelle rechtzeitig bei der nächsten Postanstalt die Hallesche Zeitung, Halle a. S. für Januar bis April zu nur 3 Mark. Post-Preissliste No. 3399. Täglich 2 Ausgaben. Anzeigen kosten die Petitzeile 25 Pfg. z.

Die Amtsblatt-Druckerei

ZZ Derenburg (Harz) ZZ

ausgestattet mit dem neuesten Schrift-Material empfiehlt sich

zur

Anfertigung

von

Drucksachen

ZZZZ aller Art ZZZZ

für Private und Behörden.

Billigste Preise. Reelle Bedienung.

Sieben frisch eingetroffen:

Conserven

Schnittbohnen
Brehbohnen
Spargeln
Junge Erbsen
do. mit Corotten
Melangen usw.

Adolf Köther, Derenburg.

Geldschränke,

ein- und zweithürig, Feuer- und Diebstahlsicher, Verkauf zu besonders billigen Preisen.

Paul Westermann

Nachf., Gelbfarbenfabrik, Magdeburg.

Man verlange Preisliste!

Briefmappen,

enthalten 5 Briefbogen und 5 Couverts, a Mappe 10 Pfennig, zu haben in der

Amtsblatt-Druckerei.

Ia. Brabanter Sardellen

kosten das Pfund nur 100 Pf. bei

G. Rüdiger.



Zahn-Atelier

Alwin Senff,

WERNIGERODE.

Sprechstunden:

Von 9-1 Uhr.

" 2-5 Uhr.

Sonntags von 9-1 Uhr.